

Donnee de base

Numéro d'inventaire	SMBS_1709-0203-00
Ancien numéro d'inventaire	A III c 478
Emplacement	Städtisches Museum Braunschweig
Nom de l'objet	Tasche
Lieu de collecte	Afrika, Kamerun, Südwestkamerun
Matériel	Indéfini
Dimensions	H: 22,5 cm; B: 28 cm
Pièces	Einzelteil
Technologie	Indéfini
Rencontre	vor 1902
Personnes et institutions associées	Kurt Strümpell
Lot mixte	1. Konvolut Strümpell
Taper	Ethnographica
Attribution culturelle	Aucune attribution
Description	Beschreibung auf alter Karteikarte: "4eckige, schwarz gestreifte, aus Pflanzenfasern gewebte Tasche mit Tragband" Raphiataschen wurden von Männern gewebt und galten ähnlich wie bestickte Gewänder als Statussymbole. Fein verarbeitete Taschen wurden von Würdenträgern für ihre Insignien benutzt und konnten spirituelle Bedeutung haben. Die Schreibweise der kulturellen Zuschreibung variiert in den Quellen; auf den alten Karteikarten im Museum wird überwiegend die Bezeichnung "Bangua" verwendet.

Documentation

Année d'accès à la collection	1902
Type d'accès à la collection	als Schenkung
Accès depuis	Kurt Strümpell
Provenance	Remarques Im Sammelzeitraum zwischen 1901–1902 fanden Militärinterventionen gegen die „Bangwa“ statt, an denen Strümpell als Leutnant bzw. Oberleutnant der deutschen Schutztruppe beteiligt war. Der strukturelle Zusammenhang zwischen militärischer Durchdringung und dem Sammeln deutet auf einen Gewaltkontext hin, in dem Strümpell das „Bangwa“-Konvolut erwarb. • 1902 acquis par Städtisches Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung chez/auprès de Kurt Strümpell. • August 1902 acquis par Kurt Strümpell (1872–1947) durch unbekannte Erwerbsart chez/auprès de unbekannter Person.
Abréviation du processeur	IB
Année de recherche du dernier traitement	2020
Mois de recherche du dernier traitement	12
Journée de recherche de transformation finale	3
Statut	Provenienz in Bearbeitung

Informations Complémentaires

Fiche

[PDF](#)

URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/fr/collections/exposition/smbs_1709-0203-00/